



2023

HALBJAHRESBERICHT



ATOSS | 2023 Halbjahresbericht

Brief an die Aktionäre



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
 sehr geehrte Damen und Herren,

die ATOSS Software AG bleibt auf Wachstumskurs und schreibt ihren anhaltenden Unternehmenserfolg auch im ersten Halbjahr 2023 weiter fort. Die erzielten nachhaltigen Umsatz- und Ergebnisrekorde mit hoher Wachstumsdynamik in der Cloud sind ein klarer Beleg für den Erfolg und die Wettbewerbsstärke von ATOSS und sind eng mit den steigenden Anforderungen von Unternehmen an die Digitalisierung und Optimierung ihrer Prozesse verbunden.

Smart.New.Work.

Seit Gründung verfolgt ATOSS das Ziel den Umbruch der Arbeitswelt zum Vorteil von Unternehmen, Mitarbeitenden und Gesellschaft zu gestalten. Diese Aufgabe ist heute wichtiger denn je und gewinnt durch den steigenden Fach- und Arbeitskräftemangel sowie den demographischen Wandel in Unternehmen weiter an Bedeutung. In diesem Umfeld ist es für Unternehmen jeder Branche und Größe zwingend erforderlich, die Digitalisierung ihrer HR-Prozesse zu priorisieren, um weiter profitabel am Markt bestehen zu können. Nur wenn es Unternehmen gelingt den Einsatz ihres Personals punktgenau zu steuern und auf Schwankungen auf der Angebots- und Nachfrageseite schnell, flexibel und individuell zu reagieren, können sie erfolgreich am Markt bestehen.

Zugleich sehen sich Unternehmen vor der Herausforderung ihren Mitarbeitenden ein modernes, attraktives und menschlicheres Arbeitsumfeld zu bieten, das vor allem auch den wachsenden Bedürfnissen der jüngeren Generation in Bezug auf die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben gerecht wird. ATOSS Workforce Management Lösungen stellen den Unternehmen ein geeignetes Instrument zur Verfügung und ermöglichen es Compliance-konform zu agieren, eine positive Employee Experience zu schaffen sowie transparenter, effizienter und flexibler zu arbeiten.

Als Technologieführer sind wir stolz darauf den digitalen Wandel von Unternehmen im 21. Jahrhundert zu begleiten. Aus diesem Grund investieren wir konsequent in die Weiterentwicklung unserer digitalen Workforce Management Lösungen.

Wachstum und Stabilität

Dieses Investment zahlt sich aus – wie die eindrucksvollen Umsatz- und Ergebniszahlen zum Ende des ersten Halbjahres 2023 belegen. So stieg der Konzernumsatz in den ersten sechs Monaten im Vergleich zum Vorjahr sehr deutlich um 37 Prozent auf Mio. EUR 73,2 (Vj. Mio. EUR 53,6). Wesentliche Fortschritte erzielte der Konzern dabei vor allem im Ausbau seines Cloudgeschäfts. So erhöhten sich die Umsätze aus Cloud und Subskriptionen um 64 Prozent auf Mio. EUR 24,8 (Vj. Mio. EUR 15,1) und machen nun einen Anteil am Gesamtumsatz von 34 Prozent (Vj. 28 Prozent) aus. Die Umsatzrendite bezogen auf das operative Ergebnis (EBIT) liegt zum 30. Juni mit 33 Prozent deutlich oberhalb der zu Jahresbeginn abgegebenen Prognose für das Gesamtjahr 2023 von jedenfalls 27 Prozent.

Wachstumswert im TecDAX

Diese Wachstumsstory wird auch vom Kapitalmarkt wahrgenommen. So wurde die ATOSS Software AG mit Handelsstart am 10. Mai 2023 in den TecDAX der Deutsche Börse AG aufgenommen. Damit zählt ATOSS zu den 30 nach Marktkapitalisierung und Börsenumsatz größten Unternehmen der Technologiebranche im Prime Standard innerhalb DAX-Indexfamilie. Daneben bleibt die ATOSS Software AG auch weiterhin Teil des SDAX. Diese Aufnahme freut uns außerordentlich, da sie nicht zuletzt eine Bestätigung und Anerkennung unserer langfristig ausgerichteten Unternehmensstrategie durch die Börse ist. Zugleich verstehen wir sie aber auch als Ansporn, nicht nur im laufenden, 18. Rekordjahr in Folge weiter profitabel zu wachsen, sondern auch in Zukunft den Kurs zu halten. Der Einstieg von General Atlantic als eines der weltweit erfolgreichsten Growth-Equity-Investoren bietet uns hierbei die große Chance, das enorme Wachstumspotenzial in unserem Markt noch aktiver zu nutzen. Mit General Atlantic als Investor und strategischer Sparringspartner werden wir unsere Erfolgsgeschichte fortschreiben und ATOSS auch international noch schneller und weiter nach vorne bringen.

Bekräftigt durch die herausragende Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres haben wir unsere bisherige Prognose für das Gesamtjahr 2023 angehoben und gehen nunmehr für das laufende Jahr von einem Gesamtumsatz von mindestens Mio. EUR 142 (vorher: Mio. EUR 135) und einer EBIT-Marge auf Jahressicht um 30 Prozent (vorher: jedenfalls 27 Prozent) aus.

Mit besten Grüßen

Andreas F.J. Obereder
CEO

Dirk Häußermann
Co-CEO

Pritim Kumar Krishnamoorthy
CTO

Christof Leiber
CFO



Fakten im Überblick

Wirtschaftliches Umfeld

Die deutsche Konjunktur hat sich zuletzt spürbar abgeschwächt und befindet sich aktuell unter dem Vor-Corona Niveau. Das ifo-Geschäftsklima sank im Juni 2023 überraschend stark auf 88,5 Punkte nach 91,5 Punkten im Vormonat.¹ Vor allem die Schwäche der Industrie bringt die deutsche Wirtschaft in schwieriges Fahrwasser. In der Folge haben mehrere Wirtschaftsforschungsinstitute im ersten Halbjahr ihre Prognosen für das deutsche Wirtschaftswachstum im laufenden Jahr nach unten geschraubt. So gehen die Wirtschaftsweisen für das laufende Jahr nun weitgehend von einer Stagnation der deutschen Wirtschaft aus. Die wirtschaftliche Erholung wird dabei wesentlich von den Entwicklungen in China abhängen. Die Inflationsrate in Deutschland liegt Stand Juni 2023 bei 6,4 Prozent.²

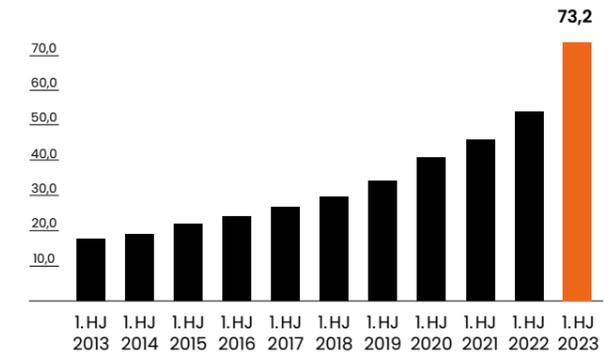
Im Vergleich zur Gesamtwirtschaft zeigt sich die digitale Wirtschaft weiterhin weitgehend krisenfest und blickt optimistisch in die Zukunft. Dies belegen Erhebungen von Bitkom und ifo Institut. Der von beiden Organisationen gemeinsam erstellte Digitalindex lag im Juni 2023 bei 12,1 Punkten und hebt sich damit deutlich von der Gesamtwirtschaft ab. Vor allem die Informationstechnologie profitiert von ungebrochen starken Wachstumsraten. So erwartet der Digitalverband Bitkom im Bereich Software ein Wachstum um 9,6 Prozent auf 41,5 Milliarden Euro.³

Zum Unternehmen

Die positive Umsatz- und Ergebnisentwicklung im ersten Halbjahr 2023 belegt das anhaltende Interesse der Kunden nach professionellen Workforce Management Lösungen und die Wettbewerbsstärke von ATOSS.

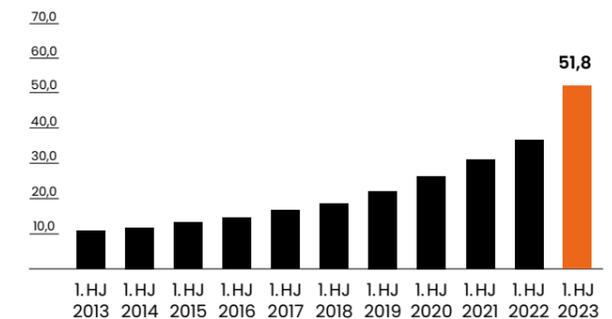
Die langfristige Entwicklung der Finanzkennzahlen ist unverändert sehr erfreulich und entspricht den von der Gesellschaft abgegebenen Prognosen.

Gesamtumsätze



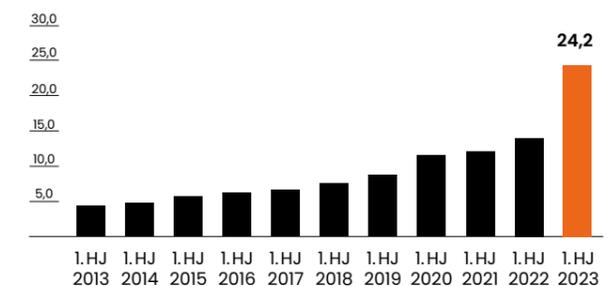
in Mio. EUR

Softwareumsätze



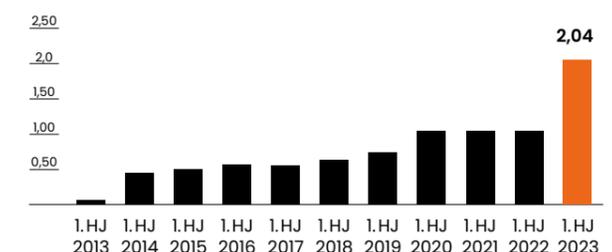
in Mio. EUR

Betriebsergebnis – EBIT



in Mio. EUR

EPS*



in EUR

¹ ifo Geschäftsklima Deutschland – Ergebnisse der ifo Konjunkturumfragen im Juni 2023: 26. Juni 2023
² DESTATIS Statistisches Bundesamt; Pressemitteilung Nr. 255 vom 29. Juni 2023
³ Bitkom – Presseinformation 5. Juli 2023 – Digitalbranche wächst stabil in schwierigem Umfeld

* gem. IAS 33.64 wurde das Ergebnis je Aktie (EPS) infolge des im Juni 2020 durchgeführten Aktiensplits für die Vorperioden rückwirkend angepasst.

Konzern-Überblick nach IFRS

Halbjahresvergleich in TEUR

	01.01.2023 - 30.06.2023	Anteil am Gesamtumsatz	01.01.2022 - 30.06.2022	Anteil am Gesamtumsatz	Veränderung 2023 zu 2022
Umsatz	73.249	100%	53.573	100%	37%
Software	51.807	71%	36.532	68%	42%
Lizenzen	9.332	13%	6.084	11%	53%
Wartung	17.688	24%	15.369	29%	15%
Cloud & Subskriptionen	24.787	34%	15.079	28%	64%
Beratung	16.400	22%	13.812	26%	19%
Hardware	3.359	5%	1.986	4%	69%
Sonstiges	1.682	2%	1.243	2%	35%
EBITDA	26.152	36%	15.813	30%	65%
EBIT	24.208	33%	13.853	26%	75%
EBT	24.389	33%	12.434	23%	96%
Nettoergebnis	16.189	22%	8.294	15%	95%
Cash Flow	25.123	34%	8.120	15%	209%
Liquidität ^{1/2}	56.887		40.605		40%
EPS in Euro	2,04		1,04		95%
Mitarbeiter ³	735		650		13%

Quartalsentwicklung in TEUR

	Q2/23	Q1/23	Q4/22	Q3/22	Q2/22
Umsatz	37.026	36.223	32.033	28.310	27.571
Software	26.594	25.213	22.123	19.738	19.438
Lizenzen	4.647	4.685	3.651	2.872	4.036
Wartung	8.917	8.771	8.357	7.906	7.645
Cloud & Subskriptionen	13.030	11.757	10.115	8.960	7.757
Beratung	8.063	8.337	7.671	6.632	6.584
Hardware	1.565	1.794	1.388	1.102	915
Sonstiges	803	879	851	838	633
EBITDA	13.580	12.572	10.143	8.751	8.833
EBIT	12.615	11.593	9.186	7.763	7.843
EBIT-Marge in %	34%	32%	29%	27%	28%
EBT	12.727	11.662	8.949	7.927	7.143
Nettoergebnis	8.458	7.731	5.628	5.455	4.749
Cash Flow	1.618	23.505	1.707	16.534	2.060
Liquidität ^{1/2}	56.887	78.951	56.827	56.242	40.605
EPS in Euro	1,07	0,97	0,71	0,68	0,60
Mitarbeiter ³	735	715	693	679	650



Corporate Social Responsibility ist ein integraler Bestandteil der ATOSS Vision und prägt unser Handeln seit der Gründung. Wir wollen eine Arbeitswelt schaffen, in der alle nachhaltig profitieren.

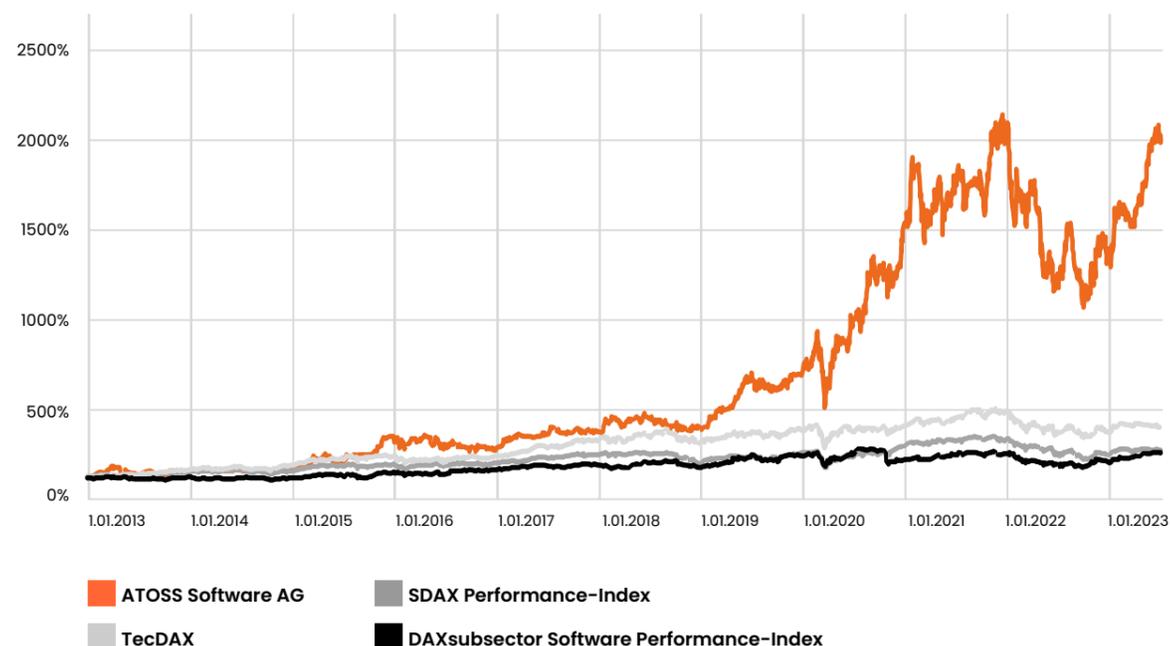
Christof Leiber
CFO | ATOSS



¹ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Einlagen, Gold) zum Stichtag ² Dividende von EUR 2,83 je Aktie am 04.05.2023 (TEUR 22.507); Dividende von EUR 1,82 je Aktie am 04.05.2022 (TEUR 14.475) ³ zum Quartals-/Jahresende

Investor Relations

Kursverlauf 01/2013 – 06/2023



Quartalsvergleich in EUR

	Q2/23	Q1/23	Q4/22	Q3/22	Q2/22
Höchstkurs	217,5	174,2	164	162	184,4
Tiefstkurs	163,2	130	111,2	109,6	118,8
Kurs zum Quartalsende	207,5	166,6	139,2	114,8	121
Ausschüttung je Aktie ²	2,83	0	0	0	1,82
Cash Flow je Aktie	0,20	2,96	0,21	2,08	0,26
Liquidität je Aktie ^{1/2}	7,15	9,93	7,15	7,07	5,11
EPS	1,07	0,97	0,71	0,68	0,60
EPS (verwässert)	1,07	0,97	0,71	0,68	0,60

¹ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Einlagen, Gold) zum Stichtag, bereinigt um Fremdmittel (Darlehen) ² Dividende von EUR 2,83 je Aktie am 04.05.2023 (TEUR 22.507); Dividende von EUR 1,82 je Aktie am 04.05.2022 (TEUR 14.475)

ATOSS am Kapitalmarkt

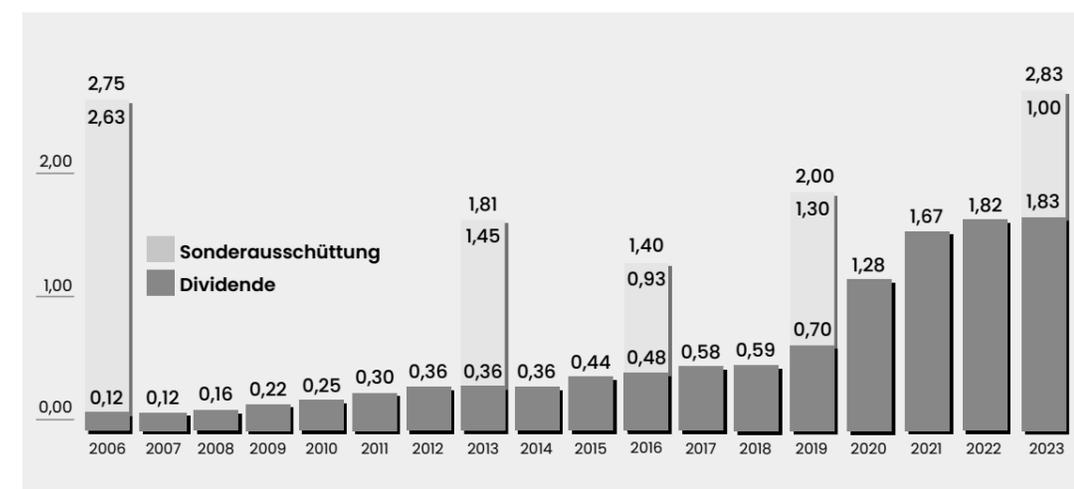
Trotz der zahlreichen wirtschafts- und geopolitischen Unsicherheiten hat sich das erste Börsenhalbjahr überaus positiv entwickelt. Unterm Strich erzielte der deutsche Leitindex in den ersten sechs Monaten ein Plus von 16 Prozent. Für das zweite Halbjahr zeigen sich Analysten meist skeptischer, denn Inflation, Geldpolitik der Notenbanken, Rezessionsorgen, unsichere Unternehmensausblicke, der Krieg in der Ukraine und internationale Spannungen dürften die Entwicklungen an den globalen Börsen auch weiterhin stark beeinflussen.¹

Vor diesem Hintergrund erhöhte sich der Kurswert der ATOSS Aktie seit Börsenstart am 2. Januar 2023 um knapp 50 Prozent von EUR 139,2 auf EUR 207,5 am 30. Juni 2023. Auch in der langfristigen Betrachtung zeigt sich weiterhin die Stärke der ATOSS Aktie: Seit 2013 bis Ende Juni 2023 ergibt sich insgesamt ein Kursgewinn von 1.876 Prozent. Bezogen auf den gleichen Zeitraum konnte der Daxsubsector Software Performance Index nur um 137 Prozent zulegen. Auch die beiden Aktienindices SDAX und TecDAX, in denen die ATOSS Software AG geführt wird, zeigten im gleichen Zeitraum mit 154 Prozent bzw. 285 Prozent einen deutlich geringeren Performanceanstieg. Damit hat die ATOSS Aktie alle drei Indices deutlich outperformed und sich erheblich besser als der Markt entwickelt.

Dividendenpolitik

Rund 75 Prozent des Ergebnisses je Aktie verteilt die ATOSS Software AG bei entsprechender Ausschüttungsfähigkeit jährlich an ihre Aktionäre. Diese transparente Politik verfolgt die Gesellschaft unter Anpassung der Ausschüttungsquote in 2020 von 50 auf 75 Prozent seit 2003 konsequent. Hinzu kamen in den Geschäftsjahren 2006, 2013, 2016, 2019 und 2023 ansehnliche Sonderausschüttungen. In Summe haben die langfristig engagierten Aktionäre von ATOSS seit Börsengang Dividenden von EUR 20,48 je Aktie erhalten.²

Mit Blick auf die Ausschüttungspolitik - in Verbindung mit der sehr positiven Ergebnisentwicklung - wird ATOSS auch zukünftig an der Positionierung als Technologieunternehmen mit einer ansprechenden und verlässlichen Dividendenrendite sowie einer konstant positiven Entwicklung zuzüglich der gegebenen Wachstumsmöglichkeiten festhalten.



¹ Manager Magazin Online 30.06.2023 – Was das erste Halbjahr an der Börse brachte – und was im zweiten droht
² Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Werte nach dem zum 19. Juni 2021 durchgeführten Aktiensplit dargestellt

Aktionärsstruktur*

30,00%
AOB Invest GmbH

19,99%
General Atlantic
Chronos GmbH



50,01%
Streubesitz

*Unmittelbarer Aktienbesitz zum 30.06.2023

Die bisherige Mehrheitsaktionärin der ATOSS Software AG, die AOB Invest GmbH, die vom Gründer und Vorstandsvorsitzenden der ATOSS Software AG, Andreas F. J. Obereder, kontrolliert wird, hat mit Wirkung zum 30. Juni 2023 20 Prozent ihrer Anteile an der ATOSS Software AG an die General Atlantic verkauft. Nach der Veräußerung hält die AOB Invest GmbH an der ATOSS Software AG einen Anteil von 30,000028 Prozent.

Aufnahme in den TecDAX

Mit Handelsstart am 10. Mai 2023 wurde die ATOSS Software AG in den TecDAX der Deutsche Börse AG aufgenommen. Der TecDAX umfasst die 30 nach Marktkapitalisierung und Börsenumsatz größten Unternehmen der Technologiebranchen im Prime Standard innerhalb der DAX-Indexfamilie. Daneben ist die ATOSS Software AG auch weiterhin Teil des SDAX.

Analysten loben hervorragende Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr mit leichter Anhebung der Prognose

Für die Analysten von Warburg Research und Hauck & Aufhäuser konnte ATOSS im ersten Halbjahr erneut mit starken Geschäftszahlen überzeugen. Neben neuen Rekorden bei Umsatz und Ergebnis sowie einer leichten Anhebung der Prognose wurde vor allem der beeindruckende Ausbau der Cloud-Aktivitäten hervorgehoben. Vor diesem Hintergrund wurde das Kursziel von den Analysten von Warburg Research mehrfach angehoben, zuletzt bei Vorlage der Ad-hoc Meldung zu den Ergebnissen des ersten Halbjahres und der damit verbundenen Prognoseanhebung auf EUR 230. Angesichts des leichten Anstiegs der Prognose für das Geschäftsjahr 2023, den unverändert starken Zahlen und der auch langfristig als hoch eingeschätzten Wachstumsdynamik wird die ATOSS Aktie von den Warburg Analysten weiterhin mit „Kaufen“ eingestuft. Zur gleichen Einschätzung kommen auch die Analysten von Hauck & Aufhäuser, die die Aktie nach einer Anhebung des Kursziels im Juli auf EUR 221, ebenfalls weiterhin mit „Kaufen“ einstufen.

Weitere Informationen: <https://www.atoss.com/de/unternehmen/investor-relations/aktie>

Konzern-Zwischenlagebericht

1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen: Weltwirtschaft erholt sich nur langsam

Wichtige Rahmenbedingungen, die für die Abschwächung der Weltkonjunktur im vergangenen Jahr wesentlich verantwortlich waren, haben sich zu Jahresbeginn deutlich verbessert. So trugen sinkende Energiepreise, eine abnehmende Gesamtinflation sowie die Abkehr von der Null-Covid-Politik in China zu einer langsamen wirtschaftlichen Erholung bei.¹ Für die Weltwirtschaft sieht die OECD die Talsohle aktuell durchschritten, auch wenn der Weg zu einem kräftigen und nachhaltigen Wachstum noch lang sein dürfte.

Auch im Euroraum fasst die Konjunktur nach dem Ende der Coronapandemie allmählich wieder Tritt.¹ Nach einer Prognose der EU-Kommission wird die Wirtschaft im laufenden Jahr verhalten, aber stabil wachsen. Die Behörde rechnet mit einem Wachstum von einem Prozent im Durchschnitt der 27 EU-Staaten und mit einem Plus von 1,1 Prozent für das Euro-Währungsgebiet.² Die deutsche Wirtschaft befindet sich im Frühsommer weiterhin in schwierigem Fahrwasser. Nach zwei Quartalen in Folge mit negativem Wachstum im Winterhalbjahr 2022/23 deuten aktuelle Konjunkturindikatoren einen verhaltenen Start in das zweite Quartal an. So wirken vor allem die Belastungen aus den Energiepreissteigerungen, die weltwirtschaftliche Schwäche und die ungünstigeren Finanzierungsbedingungen noch nach und verzögern die konjunkturelle Erholung.³

Im Vergleich zur Gesamtwirtschaft bewegt sich die ITK-Branche weiterhin auf deutlich höherem Niveau und profitiert von vollen Auftragsbüchern. Die Unternehmen der IT- und Telekommunikationsbranche beurteilen ihre Geschäftslage insgesamt als gut, wie Erhebungen von Bitkom und ifo Institut weiterhin zeigen. Der von beiden Organisationen gemeinsam erstellte Digitalindex lag im Juni bei 12,1 Punkten und hebt sich damit deutlich von der Gesamtwirtschaft ab, die laut ifo mit -6,6 Punkten erneut im Minus liegt.⁴

Vor diesem Hintergrund zeigte ATOSS im ersten Halbjahr 2023 einen sehr erfreulichen Geschäftsverlauf mit einem Umsatzwachstum von 37 Prozent sowie einer Steigerung des operativen Ergebnisses (EBIT) um 75 Prozent. Diese Geschäftsentwicklung ist dabei vor allem auf den nachhaltigen Ausbau des Cloud-Geschäfts und den dadurch bedingten zunehmenden Anteil wiederkehrender Umsatzerlöse zurückzuführen.

- ¹ Kieler Konjunkturberichte – Weltwirtschaft im Sommer 2023 Nr. 103 (2023IQ2)
- ² European Commission: Spring 2023 Economic Forecast: an improved outlook amid persistent challenges
- ³ Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz – Pressemitteilung vom 14.06.2023: Die wirtschaftliche Lage in Deutschland im Juni 2023
- ⁴ Bitkom – Presseinformation 5. Juli 2023 – Digitalbranche wächst stabil in schwierigem Umfeld

2. Ertragslage: Starke Performance im ersten Halbjahr

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2023 erzielte ATOSS ein Gesamtumsatzwachstum von 37 Prozent auf Mio. EUR 73,2 (Vorjahr: Mio. EUR 53,6). Davon entfielen mit einem Umsatzplus von 42 Prozent Mio. EUR 51,8 (Vorjahr: Mio. EUR 36,5) auf den Bereich Software. Durch den dynamischen Ausbau des Cloudgeschäfts erhöhten sich in der Folge die Umsätze aus Cloud und Subskriptionen um 64 Prozent auf Mio. EUR 24,8 (Vorjahr: Mio. EUR 15,1) und machen nun einen Anteil am Gesamtumsatz von 34 Prozent (Vorjahr: 28 Prozent) aus. Des Weiteren ist der Umsatzrekord im Bereich Software im ersten Halbjahr insbesondere auch durch die im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr deutlich gestiegenen Einmalumsätze mit On-Premises Lizenzen bedingt. Zusammen mit den um 15 Prozent gestiegenen Umsätzen aus Softwarewartung in Höhe von Mio. EUR 17,7 (Vorjahr: Mio. EUR 15,4), sind die wiederkehrenden Umsätze im Jahresvergleich in Summe um 40 Prozent auf Mio. EUR 42,5 (Vorjahr: Mio. EUR 30,4) gewachsen. Ungeachtet des starken Anstiegs der Softwarelizenzerlöse bewegt sich der Anteil der wiederkehrenden Erlöse aus Cloud und Wartung an den gesamten Umsatzerlösen mit 58 Prozent (Vorjahr: 57 Prozent) auf Vorjahresniveau. Die Umsätze mit Beratungsleistungen konnten in den ersten sechs Monaten auf Mio. EUR 16,4 (Vorjahr: Mio. EUR 13,8) ausgebaut werden.

Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte ungeachtet der im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen R&D-Aufwendungen aus dem Ausbau der Technologieführerschaft sowie dem kontinuierlichen Personalaufbau um Mio. EUR 10,4 auf Mio. EUR 24,2 ausgebaut werden. Die EBIT-Marge beläuft sich auf 33 Prozent (Vorjahr: 26 Prozent) und liegt deutlich oberhalb der zu Jahresbeginn abgegebenen Prognose für das Gesamtjahr 2023 von jedenfalls 27 Prozent.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) stieg um 96 Prozent auf Mio. EUR 24,4 (Vorjahr: Mio. EUR 12,4) an. Das Jahresergebnis (Nettoergebnis) für das erste Halbjahr beträgt Mio. EUR 16,2 (Vorjahr: Mio. EUR 8,3). Das Ergebnis je Aktie erhöhte sich von EUR 1,04 auf EUR 2,04.

Die Auftragslage des Konzerns ist insgesamt ungeachtet der Eintrübung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen robust. Grundlage hierfür bilden die deutlich über Plan liegenden Auftragseingänge im Vorjahr, welche die leichte Abschwächung der Nachfrage im ersten Halbjahr 2023 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum überkompensieren. Dies zeigt sich in einem Cloud order backlog von Mio. EUR 56,3 (31.12.2022: Mio. EUR 43,3) und einem On-Premises order backlog in Höhe von Mio. EUR 5,9 (31.12.2022: Mio. EUR 7,3). Der Cloud order backlog gibt dabei neben dem Cloud Annual Recurring Revenue (kurz: ARR), der sich gegenüber dem Jahresendwert vom 31.12.2022 um 25 Prozent auf insgesamt Mio. EUR 51,5 (31.12.2022: Mio. EUR 41,0) erhöhte, die Umsätze aus vertraglich gesicherten Cloud-Nutzungsgebühren innerhalb der nächsten zwölf Monate an. Der gesamte ARR (bestehend aus Cloudnutzungsgebühren und Wartungserlösen) stieg zum 30. Juni 2023 auf Mio. EUR 87,1 (31.12.2022: Mio. EUR 74,8).

3. Vermögens- und Finanzlage

In den ersten sechs Monaten wurde ein operativer Cash Flow von Mio. EUR 25,1 (Vorjahr: Mio. EUR 8,1) erzielt. Der Finanzmittelfonds (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente) hat sich im Vergleich zur Vorjahresperiode von Mio. EUR 23,7 auf Mio. EUR 26,8 erhöht. Die Liquidität (Gesamtposition aus Finanzmittelfonds sowie kurzfristigen und langfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresvergleichswert trotz der Dividendenauszahlung von Mio. EUR 22,5 (EUR 2,83 je Aktie) Anfang Mai 2023 von Mio. EUR 40,6 auf Mio. EUR 56,9. Die liquiden Mittel je Aktie inklusive Berücksichtigung der langfristigen und kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerte sowie bereinigt um Fremdmittel, beliefen sich zum 30. Juni 2023 auf EUR 7,15 (Vorjahr: EUR 5,11).

Positiv auf den Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit wirkten sich hauptsächlich das Nettoergebnis und der Aufbau der Vertragsverbindlichkeiten aus. Cash Flow reduzierende Effekte ergaben sich vor allem durch den Abbau der sonstigen kurzfristigen finanziellen und nichtfinanziellen Verbindlichkeiten infolge der Auszahlung von Gehalts- und Provisionsverbindlichkeiten.

Der positive Cash Flow aus Investitionstätigkeit resultiert aus der Auflösung von Festgeldanlagen in Höhe von Mio. EUR 2,5 (Vorjahr: Mio. EUR 11,5). Negativ auf den Cash Flow aus Investitionstätigkeit wirkte sich der Erwerb von Anlagevermögen (Mio. EUR 1,3; Vorjahr: Mio. EUR 0,4) aus.

Des Weiteren wirkten sich die Auszahlung einer Dividende von EUR 2,83 (Vorjahr: EUR 1,82) pro Aktie – d.h. Gesamtausschüttung von Mio. EUR 22,5 (Vorjahr: Mio. EUR 14,5) und die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von Mio. EUR 1,4 (Vorjahr: Mio. EUR 1,4) vermindern auf den Finanzmittelfonds aus.

Zum 30. Juni 2023 weist ATOSS eine Eigenkapitalquote von 46 Prozent (Vorjahr: 47 Prozent) aus.

Aufgrund der insgesamt guten Ertragslage und der anhaltend soliden Vermögens- und Finanzlage sieht sich die Gesellschaft unverändert auch für die Zukunft in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen jederzeit nachzukommen.

4. Produktentwicklung

Forschung und Entwicklung bleiben ein wichtiger Bestandteil der ATOSS Wachstumsstrategie mit dem Ziel, die starke Positionierung als technologisch führender Anbieter im Workforce Management weiter auszubauen. Die Forschungs- und Entwicklungskosten stiegen in den ersten sechs Monaten um 23 Prozent gegenüber dem Vorjahr an und liegen zum 30. Juni 2023 bei Mio. EUR 11,5 (Vorjahr: Mio. EUR 9,3). Der Anteil der Forschungs- und Entwicklungskosten am Gesamtumsatz beträgt 16 Prozent (Vorjahr: 17 Prozent).

Weiterhin sieht die Gesellschaft davon ab, Aufwendungen für die Entwicklung neuer Produktinnovationen zu aktivieren. Sämtliche Aufwendungen hierfür werden in der Periode ihres Anfalls ergebniswirksam erfasst.

5. Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich gegenüber dem Vorjahr von 650 auf 735 Mitarbeiter erhöht. Zum 30. Juni 2023 beschäftigt ATOSS in der Entwicklung 283 Mitarbeiter (Vorjahr: 225), in der Beratung 171 Mitarbeiter (Vorjahr: 182), im Vertrieb und Marketing 171 Mitarbeiter (Vorjahr: 151) und in der Verwaltung 110 Mitarbeiter (Vorjahr: 92).

Die Personalkosten für das laufende Geschäftsjahr betragen zum 30. Juni 2023 Mio. EUR 34,4 (Vorjahr: Mio. EUR 28,7).

6. Chancen- und Risikobericht

Im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2022 wurden die Chancen und Risiken beschrieben, die wesentliche Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der ATOSS Software AG haben können. Darüber hinaus ist dort auch die Ausgestaltung des Risikomanagementsystems beschrieben.

Im Verlauf des ersten Halbjahres 2023 hat sich die Gesamtrisikosituation inkl. der Risiken aus Unsicherheiten in der globalen Wirtschaft und an den Finanzmärkten infolge des Ukrainekrieges nicht wesentlich geändert. Negative Auswirkungen dieses Krieges auf Umsatzentwicklung, Produktionsprozesse sowie Einkaufs- und Logistikprozesse sowie daraus abgeleitet Preissteigerungen für Rohstoffe, Energie und Vorleistungsgüter sind weiterhin möglich. All dies könnte zu weiteren Verwerfungen in der Weltwirtschaft und auf den Währungs-, Kapital- und Devisenmärkten führen und in der Folge auch Einfluss auf das Investitionsverhalten unserer Kunden haben. Grundsätzlich unterhält die ATOSS Software AG keine Geschäftsbeziehungen in Russland oder der Ukraine. Wir beobachten aber weiterhin sehr aufmerksam das wirtschaftliche, politische, geopolitische und regulatorische Umfeld, um auf diese Weise Veränderungen schnell zu erkennen, mögliche Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage zu bewerten, Risiken einzuschätzen und unsere Maßnahmen entsprechend anzupassen.

Das Marktrisiko der zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerte beinhaltet im Wesentlichen die beizulegenden Zeitwerte der bestehenden Anlagen in Investmentfonds und des Goldbestandes zum 30. Juni 2023 in Höhe von Mio. EUR 5,1 bzw. Mio. EUR 3,0 und ist von der weiteren Kursentwicklung bzw. Entwicklung des Goldpreises abhängig.

7. Ausblick

Die ATOSS Software AG blickt auf ein äußerst erfolgreiches erstes Halbjahr mit neuen Rekorden bei Umsatz und Ergebnis zurück. ATOSS bleibt somit weiterhin Garant für Wachstum und Stabilität und ist mit seinem Geschäftsmodell exzellent positioniert, um auch in Zukunft in den sehr attraktiven Wachstumsmärkten rund um die Themen Workforce Management und Digitalisierung über alle Kundensegmente hinweg zu wachsen. Dies stützt sich auf einer klaren Vision und Strategie, zukunftsweisenden Technologien sowie Lösungen, die ihren Kunden einen nachhaltigen Mehrwert generieren.

Bekräftigt durch die herausragende Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres hat der Vorstand seine bisherige Prognose für das Gesamtjahr 2023 angehoben und geht nunmehr für das laufende Jahr von einem Gesamtumsatz von mindestens Mio. EUR 142 (vorher: Mio. EUR 135) und einer EBIT-Marge auf Jahressicht um 30 Prozent (vorher: jedenfalls 27 Prozent) aus.

Konzern-Bilanz zum 30.06.2023

	30.06.2023	31.12.2022
Aktiva (EUR)		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	250.735	160.302
Sachanlagevermögen	4.190.786	3.585.518
Nutzungsrechte	8.072.802	9.574.749
Aktivierete Vertragskosten	4.466.217	4.858.064
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte und Edelmetalle	1.346.756	1.317.666
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	18.327.296	19.496.299
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.469.759	10.129.556
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	26.971.373	29.294.487
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	5.574.220	4.662.823
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	29.113.977	26.757.678
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	72.129.329	70.844.544
Aktiva, gesamt	90.456.625	90.340.843
Passiva (EUR)		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	7.953.136	7.953.136
Kapitalrücklage	387.244	202.206
Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen und Verlusten	78.726	78.726
Bilanzgewinn	33.146.536	39.464.522
Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	41.565.642	47.698.590
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-109.013	-109.013
Eigenkapital, gesamt	41.456.629	47.589.577
Langfristige Schulden		
Pensionsrückstellungen	2.545.150	2.409.757
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.769.149	1.184.028
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	8.208.354	9.640.601
Passive Latente Steuern	1.518.522	944.879
Langfristige Schulden, gesamt	14.041.175	14.179.265
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.179.481	1.743.384
Vertragsverbindlichkeiten	10.298.059	4.156.084
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	450.410	610.001
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	4.980.506	4.678.801
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	13.655.075	15.847.592
Steuerrückstellungen	4.323.929	1.464.778
Sonstige Rückstellungen	71.361	71.361
Kurzfristige Schulden, gesamt	34.958.821	28.572.001
Passiva, gesamt	90.456.625	90.340.843

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

EUR	Quartalsbericht		6-Monatsbericht	
	01.04.2023 - 30.06.2023	01.04.2022 - 30.06.2022	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
Umsatzerlöse	37.025.663	27.570.715	73.248.739	53.573.398
Umsatzkosten	-8.348.344	-7.169.805	-17.546.993	-14.794.936
Bruttoergebnis vom Umsatz	28.677.319	20.400.910	55.701.746	38.778.462
Vertriebskosten	-6.709.135	-5.451.543	-12.920.388	-10.852.295
Verwaltungskosten	-3.424.521	-2.388.010	-6.696.024	-4.896.603
Forschungs- und Entwicklungskosten	-5.923.876	-4.760.044	-11.521.662	-9.349.548
Sonstige betriebliche Erträge	118.828	100.958	183.644	272.886
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-113.514	-57.326	-156.616	-96.667
Nettowertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte	-10.592	-1.526	-382.509	-2.908
Betriebsergebnis	12.614.509	7.843.419	24.208.191	13.853.327
Finanzerträge	301.183	139.570	429.632	455.230
Finanzaufwendungen	-189.625	-839.603	-248.739	-1.874.224
Ergebnis vor Steuern	12.726.067	7.143.386	24.389.084	12.434.333
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-4.267.885	-2.393.906	-8.199.695	-4.139.986
Nettoergebnis	8.458.182	4.749.480	16.189.389	8.294.347
davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens	8.458.182	4.749.480	16.189.389	8.294.347
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	1,06	0,60	2,04	1,04
Ergebnis je Aktie (verwässert)	1,06	0,60	2,04	1,04
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien (unverwässert)	7.953.136	7.953.136	7.953.136	7.953.136
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien (verwässert)	7.953.136	7.953.136	7.953.136	7.953.136

Konzern-Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

EUR	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
Periodennettoergebnis	16.189.389	8.294.347
Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	0	0
Sonstiges Ergebnis der Periode nach Steuern	0	0
Gesamtergebnis nach Steuern	16.189.389	8.294.347

Konzern-Kapitalflussrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

EUR	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
Ergebnis vor Steuern	24.389.084	12.434.333
Abschreibungen	1.943.663	1.960.267
Finanzerträge	-429.633	-478.235
Finanzaufwendungen	197.733	1.897.228
Zahlungsunwirksame Personalaufwendungen	185.038	246.676
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-340.204	1.840.765
Vorräte und sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	-656.481	476.444
Aktivierete Vertragskosten	391.847	-940.123
Sonstige Aktiva	-7.125	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-563.903	279.859
Sonstige kurzfristige finanzielle und nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	-1.305.690	-4.447.447
Sonstige Rückstellungen	0	42.500
Vertragsverbindlichkeiten	6.141.975	2.762.747
Erhaltene Zinsen	140.697	111.220
Erhaltene Ertragsteuern	53.003	3.579
Gezahlte Ertragsteuern	-5.017.480	-8.069.894
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (1)	25.122.524	8.119.919
Cash Flow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögenswerten	-1.261.069	-401.708
Auszahlungen für den Erwerb von finanziellen Vermögenswerten	0	-34.431
Einzahlungen aus der Veräußerung von finanziellen Vermögenswerten	2.473.200	11.511.050
Aus Investitionstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (2)	1.212.131	11.074.911
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgungsanteil Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	-1.443.244	-1.375.526
Zinsanteil Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	-78.744	-52.585
Gezahlte Dividende	-22.507.375	-14.474.708
Aus Finanzierungstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (3)	-24.029.363	-15.902.819
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente – Summe (1) bis (3)	2.305.477	3.292.011
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	26.757.678	20.452.712
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	51.007	0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	29.113.977	23.744.723

Konzern-Eigenkapitalpiegel zum 30.06.2023

EUR	Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/Verlusten	Bilanzgewinn	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Summe
01.01.2022	7.953.136	-291.146	-2.671.898	34.561.783	-109.013	39.442.862
Periodennettoergebnis				8.294.347		8.294.347
Sonstiges Periodenergebnis			0			0
Gesamtperiodenergebnis nach Steuern			0	8.294.347		8.294.347
Anteilsbasierte Vergütung		246.676				246.676
Dividende				-14.474.708		-14.474.708
Stand 30.06.2022	7.953.136	-44.470	-2.671.898	28.381.422	-109.013	33.509.177
01.01.2023	7.953.136	202.206	78.726	39.464.522	-109.013	47.589.577
Periodennettoergebnis				16.189.389		16.189.389
Sonstiges Periodenergebnis			0			0
Gesamtperiodenergebnis nach Steuern			0	16.189.389		16.189.389
Anteilsbasierte Vergütung		185.038				185.038
Dividende				-22.507.375		-22.507.375
Stand 30.06.2023	7.953.136	387.244	78.726	33.146.536	-109.013	41.456.629

Anhang zum Konzernhalbjahres- abschluss



1. Allgemeines

Der vorliegende verkürzte konsolidierte Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2023 wurde in Übereinstimmung mit den Regelungen des IAS 34 aufgestellt. Die Anforderungen des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) Nr. 16 zur Zwischenberichterstattung werden ebenfalls erfüllt.

Der Konzernhalbjahresabschluss umfasst nicht alle Anhangangaben, die üblicherweise in einem Abschluss für ein volles Geschäftsjahr enthalten sind. Entsprechend ist der vorliegende Konzernhalbjahresabschluss in Verbindung mit dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 zu lesen.

Die angewandten Rechnungslegungsmethoden entsprechen denen des vorherigen Geschäftsjahres und der zugehörigen Zwischenberichtsperiode.

Die im Bericht erfassten Kennzahlen sind kaufmännisch gerundet. Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und Prozentangaben sich nicht aus den dargestellten Werten ergeben.

Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die im vorliegenden Konzernhalbjahresabschluss dargestellte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Cash Flows ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft vermitteln. Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

2. Berichtszeitraum

Der vorliegende verkürzte konsolidierte Konzernhalbjahresabschluss wurde zum 30. Juni 2023 für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023 erstellt.

3. Währung

Alle Angaben erfolgen in Euro. Die Beträge werden auf ganze Euro gerundet dargestellt.

4. Konsolidierungskreis

Der Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2023 beinhaltet neben dem Mutterunternehmen, ATOSS Software AG, München, die Abschlüsse sämtlicher Tochterunternehmen:

ATOSS CSD Software GmbH, Cham, Deutschland (100%)
 ATOSS Software Ges. mbH, Wien, Österreich (100%)
 ATOSS Software AG, Zürich, Schweiz (100%)
 ATOSS Software S.R.L., Timisoara, Rumänien (100%)
 ATOSS Aloud GmbH, München, Deutschland (93%)
 ATOSS North America Inc., West Hollywood, USA (100%)

Die Unternehmen werden im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen. Den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Konsolidierungskreis stellt die ATOSS Software AG, München auf.

5. Finanzschulden

Zum 30. Juni 2023 stellen sich die vertraglichen Fälligkeiten der nicht-derivativen finanziellen Verbindlichkeiten des Konzerns wie folgt dar:

Vertragliche Fälligkeiten der finanziellen Verbindlichkeiten in EUR	Bis zu 3 Monate	3 Monate bis zu 1 Jahr	Über 1 Jahr	Summe vertragliche Cashflows	Buchwert Verbindlichkeiten
Stand 30.06.2023					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.179.481	0	0	1.179.481	1.179.481
Leasingverbindlichkeiten	702.267	1.976.479	6.278.540	8.957.286	8.658.764
Summe Nicht-Derivate	1.881.748	1.976.479	6.278.540	10.136.767	9.838.245
Stand 30.06.2022					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.324.018	0	0	1.324.018	1.324.018
Leasingverbindlichkeiten	730.349	1.932.581	8.311.581	10.974.512	10.887.811
Summe Nicht-Derivate	2.054.367	1.932.581	8.311.581	12.298.529	12.211.829

6. Veränderungen im Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist aus dem Konzern-Eigenkapitalpiegel ersichtlich.

Das Grundkapital der ATOSS Software AG belief sich zum 30. Juni 2023 auf EUR 7.953.136 (31.12.2022: EUR 7.953.136) und ist eingeteilt in 7.953.136 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Auf jede Aktie entfällt ein Anteil von EUR 1,00 am Grundkapital.

7. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft setzen sich im ersten Halbjahr wie folgt zusammen:

EUR	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
Lizenzen	9.331.794	6.084.166
Wartung	17.688.372	15.368.782
Cloud & Subskriptionen	24.787.065	15.078.977
Software, gesamt	51.807.231	36.531.925
Beratung	16.400.063	13.811.521
Hardware	3.359.236	1.985.595
Sonstige	1.682.209	1.244.357
Umsatzerlöse, gesamt	73.248.739	53.573.398

Die Umsatzerlöse verteilen sich geografisch wie folgt:

EUR	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
Inland	62.109.719	44.334.567
Ausland	11.139.020	9.238.831
davon Österreich	4.556.687	3.596.050
davon Schweiz	2.821.275	2.574.857
davon übrige Länder	3.761.058	3.067.924
Umsatzerlöse, gesamt	73.248.739	53.573.398

Die Umsatzerlöse teilen sich auf die Produktgruppen folgendermaßen auf:

EUR	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
ATOSS Staff Efficiency Suite (ASES) und ATOSS Startup Edition (ASE)	60.831.161	44.717.305
ATOSS Time Control (ATC)	10.506.685	7.677.014
Crewmeister	1.910.893	1.179.079
Umsatzerlöse, gesamt	73.248.739	53.573.398

8. Personalaufwand

Der Konzern-Personalaufwand stellt sich im ersten Halbjahr folgendermaßen dar:

EUR	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
Löhne und Gehälter	29.593.747	24.187.909
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.838.376	4.467.355
Personalaufwand, gesamt	34.432.123	28.655.264

9. Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen sowie Nettowertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von EUR 183.644 (Vorjahr: EUR 272.886) enthalten im Wesentlichen Erträge aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 141.627 (Vorjahr: EUR 152.536).

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 156.616 (Vorjahr: EUR 96.667) handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 120.437 (Vorjahr: EUR 96.667). Die Nettowertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 382.509 (Vorjahr: EUR 2.908).

10. Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Die Finanzerträge in Höhe von EUR 429.632 (Vorjahr: EUR 455.230) betreffen im Wesentlichen Erträge aus Festgeldanlagen sowie Anlagen von Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von EUR 224.803 (Vorjahr: EUR 5.136), Erträge aus der Aufwertung der vom Konzern gehaltenen Goldbestände in Höhe von EUR 85.465 (Vorjahr: EUR 260.335) sowie Erträge im Zusammenhang mit der Bewertung der Investmentfonds in Höhe von EUR 49.787 (Vorjahr: Aufwendungen aus der Bewertung und Verluste aus der Veräußerung von Investmentfonds in Höhe von EUR 1.768.286).

Der Konzern weist bis zum 30. Juni 2023 Finanzaufwendungen in Höhe von EUR 248.739 (Vorjahr: EUR 1.874.224) aus. Hierbei handelt es sich um Zinsaufwendungen im Rahmen der Pensionsrückstellung von EUR 118.683 (Vorjahr: EUR 53.349), Zinsaufwendungen im Zusammenhang mit der Bilanzierung von Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16 von EUR 78.744 (Vorjahr: EUR 52.585) sowie Aufwendungen aus der Abwertung eines Festgeldkontos in US-Dollar in Höhe von EUR 51.007 (Vorjahr: Aufwertung in Höhe von EUR 111.220).

11. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich aus der Division des Nettoergebnisses in Höhe von EUR 16.189.389 (Vorjahr: EUR 8.294.347) durch die gewichtete, durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien. Zum 30. Juni 2023 waren durchschnittlich 7.953.136 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt im ersten Halbjahr EUR 2,04 (Vorjahr: EUR 1,04).

12. Arbeitnehmer

Zum 30. Juni 2023 beschäftigt der Konzern 735 Arbeitnehmer (Vorjahr: 650).

	30.06.2023	30.06.2022
Entwicklung	283	225
Beratung	171	182
Vertrieb und Marketing	171	151
Verwaltung	110	92
Gesamt	735	650

13. Vorstand

Mitglieder des Vorstands zum 30. Juni 2023 sind:

Andreas F.J. Obereder	Vorstandsvorsitzender (CEO)
Dirk Häußermann	Vorstand (Co-CEO)
Pritim Kumar Krishnamoorthy	Vorstand (CTO)
Christof Leiber	Vorstand (CFO)

14. Aufsichtsrat

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 28. April 2023 wurde der Aufsichtsrat neu gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

Moritz Zimmermann	Vorsitzender
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Stellvertretender Vorsitzender
Klaus Bauer	Mitglied und Vorsitzender des Prüfungsausschusses

15. Aktienbestände der Organmitglieder

Zum 30. Juni 2023 halten folgende Organmitglieder Aktienbestände in ATOSS-Aktien:

EUR	30.06.2023
Andreas F.J. Obereder (Vorstandsvorsitzender CEO)	2.385.943
Dirk Häußermann (Vorstand Co-CEO)	3.400
Pritim Kumar Krishnamoorthy (Vorstand CTO)	1.140
Moritz Zimmermann (Aufsichtsratsvorsitzender)	10.928
Gesamt	2.401.411

Der Mehrheitsaktionär, Andreas F.J. Obereder, Grünwald, hält über die AOB Invest GmbH, Grünwald, an der er 100 Prozent der Geschäftsanteile hält, nach seinem Verkauf am 30. Juni 2023 von 1.590.627 Aktien an die General Atlantic Chronos GmbH, München, mit 2.385.943 Aktien einen Anteil von 30,000028 Prozent an der ATOSS Software AG.

16. Mitteilungspflichtige Beteiligungen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2023 sind der Gesellschaft folgende Mitteilungen über Beteiligungsveränderungen gemäß §§ 33 ff. WpHG zugegangen:

Am 3. Januar 2023 wurde der Stimmrechtsanteil von 3 Prozent am Grundkapital der ATOSS Software AG durch den Aktienverkauf der Barclays Plc., London, Großbritannien unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 1,07 Prozent.

Am 23. Februar 2023 wurde der Stimmrechtsanteil von 3 Prozent am Grundkapital der ATOSS Software AG durch den Aktienverkauf der MainFirst SICAV, Strassen, Luxemburg unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 2,70 Prozent.

Am 30. Juni 2023 wurde der Stimmrechtsanteil von 50 Prozent am Grundkapital der ATOSS Software AG durch den Aktienverkauf der AOB Invest GmbH, München unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 30,000028 Prozent. Zugleich wurde der Stimmrechtsanteil am gleichen Tag von 15 Prozent am Grundkapital der ATOSS Software AG durch den Aktienkauf der General Atlantic Chronos GmbH, München, überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 19,99 Prozent. Zudem wurden der Gesellschaft von der GASC MGP, LLC, Wilmington, Delaware, USA zum 15. Juni 2023 bzw. 30. Juni 2023 Stimmrechtsmitteilungen zu Call- bzw. Put-Optionen mit einem Ausübungsrecht ab dem 30. Juni 2023 gemeldet. Weitere Details hierzu in nachfolgender Textziffer 17.

Die tatsächliche Anzahl der Stimmrechte kann durch zwischenzeitlichen, nicht meldepflichtigen oder nicht gemeldeten Handel von der aufgeführten Anzahl abweichen.

17. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen

Die bisherige Mehrheitsaktionärin der ATOSS Software AG, die AOB Invest GmbH, die vom Gründer und Vorstandsvorsitzenden der ATOSS Software AG, Andreas F. J. Obereder, Grünwald, kontrolliert wird, hat mit Wirkung zum 30. Juni 2023 20 Prozent ihrer Anteile (1.590.627 Aktien) an der ATOSS Software AG zu einem Preis von EUR 222.687.780 an den Finanzinvestor General Atlantic verkauft. Nach der Veräußerung hält die AOB Invest GmbH an der ATOSS Software AG einen Anteil von 30,000028 Prozent. Die zwischen General Atlantic und der AOB getroffene Kaufvereinbarung sieht zudem Put-Optionen für die AOB Invest GmbH und Call-Optionen für General Atlantic vor. Bei Ausübung der Optionen würde General Atlantic bis zu weitere knapp 5 Prozent der Aktien an der ATOSS Software AG von der AOB Invest GmbH erwerben. Die AOB Invest GmbH und General Atlantic haben vereinbart, während einer vierjährigen Standstill-Periode den Großteil ihrer Beteiligung nur mit Zustimmung der jeweils anderen Seite zu veräußern. Die ATOSS Software AG hat sich gegenüber General Atlantic zudem verpflichtet, unverzüglich nach Vollzug des Aktienkaufs eine außerordentliche Hauptversammlung einzuberufen und dieser eine Satzungsänderung vorzuschlagen. Die Satzungsänderung sieht die Vergrößerung des Aufsichtsrats der Gesellschaft von drei auf vier Mitglieder vor, wobei der AOB Invest GmbH ein Entsendungsrecht zur Bestellung des vierten Mitglieds des Aufsichtsrats eingeräumt wird. Die außerordentliche Hauptversammlung wurde von der ATOSS Software AG für den 15. September 2023 einberufen.

Die Ehefrau des Vorstandsvorsitzenden erbringt Dienstleistungen an die Gesellschaft. Im ersten Halbjahr betrug der Wert der zu marktüblichen Konditionen erbrachten Dienstleistungen EUR 1.500 (Vorjahr: EUR 0). Darüber hinaus besteht mit der Tochter des Vorstandsvorsitzenden ein zu marktüblichen Konditionen geschlossenes Beschäftigungsverhältnis. Hierfür sind der Gesellschaft im ersten Halbjahr Personalaufwendungen in Höhe von EUR 51.746 (Vorjahr: EUR 48.627) entstanden. Zum 30. Juni 2023 bestehen gegenüber der Ehefrau des Vorstandsvorsitzenden kurzfristige Rückstellungen für ausstehenden Rechnungen in Höhe von EUR 1.500 (Vorjahr: EUR 0) und kurzfristige Rückstellungen für noch nicht ausbezahlte variable Vergütung gegenüber der Tochter des Vorstandsvorsitzenden in Höhe von EUR 8.192 (Vorjahr: EUR 7.661).

18. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

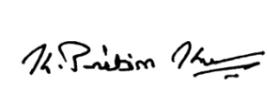
Mit Datum vom 3. Juli 2023 hat die AOB Invest GmbH Herrn Christof Leiber eine freiwillige Sonderzahlung in Höhe von EUR 2.220.000 gewährt. Hiermit wird der erhebliche Beitrag honoriert, den Herr Christof Leiber als Finanzvorstand der ATOSS Software AG in den vergangenen 24 Jahren geleistet und hierdurch maßgeblich zur Wertsteigerung der von der AOB Invest GmbH gehaltenen Aktien der ATOSS Software AG beigetragen hat, die im Rahmen der kürzlich erfolgten Transaktion zwischen der AOB Invest GmbH und General Atlantic realisiert werden konnte.

Sonstige berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30. Juni 2023 haben sich nicht ereignet.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf, einschließlich des Geschäftsergebnisses, und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, den 11. August 2023

			
Andreas F.J. Obereder CEO	Dirk Häußermann Co-CEO	Pritim Kumar Krishnamoorthy CTO	Christof Leiber CFO

Disclaimer

Der vorliegende Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf der Überzeugung des Vorstands der ATOSS Software AG beruhen und dessen aktuelle Annahmen und Schätzungen widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Viele derzeit nicht vorhersehbare Fakten könnten bewirken, dass die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse der ATOSS Software AG anders ausfallen. Unter anderem können das sein: die Nichtakzeptanz neu eingeführter Produkte und Dienstleistungen, Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftssituation, das Verfehlen von Effizienz- oder Kostenreduzierungszielen oder Änderungen der Geschäftsstrategie.

Der Vorstand ist der festen Überzeugung, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen stichhaltig und realistisch sind. Sollten jedoch vorgenannte oder andere unvorhergesehene Risiken eintreten, kann die ATOSS Software AG nicht dafür garantieren, dass die geäußerten Erwartungen sich als richtig erweisen.

Finanzkalender

23.10.2023

Quartalsmitteilung zum 9-Monatsabschluss

15.09.2023

Außerordentliche Hauptversammlung 2023

27.11.2023

ATOSS auf dem deutschen Eigenkapitalforum

Impressum

Verantwortlich

ATOSS Software AG
 Rosenheimer Straße 141 h | 81671 München
 T +49 89 4 27 71 0 | F +49 89 4 27 71 100
 internet@atoss.com | www.atoss.com

Investor Relations

ATOSS Software AG | Christof Leiber | investor.relations@atoss.com

Standorte



ATOSS Software AG

Rosenheimer Straße 141 h | 81671 München
 T +49 89 4 27 71 0 | F +49 89 4 27 71 100
 internet@atoss.com | www.atoss.com

Geschäftsstellen Deutschland

Berlin ATOSS Software AG | Knesebeckstrasse 62/63 | 10719 Berlin
Düsseldorf ATOSS Software AG | Robert-Bosch-Straße 14 | 40668 Meerbusch
Frankfurt ATOSS Software AG | Campus Carré | Herriotstraße 8 | 60528 Frankfurt/Main
Hamburg ATOSS Software AG | Osterbekstraße 90 b | 22083 Hamburg
Osnabrück ATOSS Software AG | Westerkappelner Straße 26 | 49497 Mettingen
Stuttgart ATOSS Software AG | Bertha-Benz-Platz 1 | 70771 Leinfelden-Echterdingen/Stuttgart

Geschäftsstellen Europa

Brüssel ATOSS Software AG | Rue aux Laines 70 Wolstraat | 1000 Brüssel | Belgien
Paris ATOSS Software AG | 40 Rue du Louvre | 75001 Paris | Frankreich
Stockholm ATOSS Software AG | Vasagatan 7 | 111 20 Stockholm | Schweden
Utrecht ATOSS Software AG | Newtonlaan 115 | 3584 BH Utrecht | Niederlande

Tochtergesellschaften Deutschland

Cham ATOSS CSD Software GmbH | Rodinger Straße 19 | 93413 Cham
München ATOSS Aloud GmbH | Rosenheimer Straße 141 h | 81671 München

Tochtergesellschaften Europa

Wien ATOSS Software Ges.m.b.H. | Ungargasse 64-66/Stiege 3/Top 503 | 1030 Wien | Österreich
Zürich ATOSS Software AG | Schärenmoosstr. 77 | 8052 Zürich | Schweiz
Timisoara SC ATOSS Software SRL | Calea Torontalului 69 | Timisoara 300668 | Rumänien

ATOSS.COM